

# Der TuS 1890 Rumbeck gibt im Jahr 2009 Gas!

## ***Möchtest du Schiedsrichter werden?***

### ***Bist du schon Schiedsrichter?***

Der TuS 1890 Rumbeck startet im neuen Jahr eine Kampagne, Schiedsrichter für die Leitung von Fußballspielen zu gewinnen. Lange wurde der Bereich der Schiedsrichter nicht in den Vordergrund gestellt. Aber wir wollen im Verein mit zwei besonderen Schiedsrichtern eine Werbeaktion starten.

Bei uns „pfeift“ seit über 45 Jahren Werner Mester. Wir sind stolz auf das Vergangene aber auch darauf, dass Werner noch ein paar Jahre für uns pfeifen wird. Ebenso konnten wir Peter Deutschmann aus Sundern für unseren Verein gewinnen. Peter pfeift bereits ebenfalls schon mehrere Jahre im Kreis Arnsberg.

Sicherlich gehört die Leitung einer Partie nicht immer zu den einfachsten Aufgaben, aber die Entscheidung Schiedsrichter zu werden fördert mit Sicherheit die eigene Persönlichkeit. Verantwortungsbewusstsein, Entscheidungswille, Teamwork sind nur einige Eigenschaften, die bei Schiedsrichtern verstärkt ausgeprägt werden.

Teamwork wird im Kreis Arnsberg bei den monatlichen Lehrveranstaltungen groß geschrieben. Meistens trifft man auf dem Platz nur alleine die Entscheidung, in dieser „Runde“ hat man dann die Möglichkeit des Erfahrungsaustausches. Im Vordergrund steht bei diesen Belehrungen die Regelkunde. So kann man beispielsweise an Sonntagen bei Spielen unwissenden Zuschauern bei der eigentlichen Regelkunde helfen.

***Ein gut ausgebildeter***

# ***Schiedsrichter***



***kann maßgeblichen  
Einfluss auf die Qualität  
und die Fairness eines  
Fußballspiels haben.***

***Wenn Sie Spaß am Fußball haben und ein  
gutes Durchsetzungsvermögen besitzen,  
würden wir Sie gern über die Ausbildung zum  
Schiedsrichter informieren.***

Pro Spiel erfolgt auch durch den gastgebenden Verein eine Vergütung. Genaue Zahlen sind auf der Homepage [www.flvw-kreis-arnsberg.de](http://www.flvw-kreis-arnsberg.de) unter dem Bereich Schiedsrichter zu erfahren. Interessant sind auch die Aufstiegsmöglichkeiten für die jüngeren Schiedsrichter. Nach Sichtungen und nach erfolgreicher Beendigung einiger Prüfungen kann man es mit seinem persönlichen Ehrgeiz ganz nach Oben schaffen. Der Kreis Arnsberg hat ebenfalls einige Schiedsrichter, die schon höher als Kreisebene pfeifen dürfen. Man lernt immer wieder neue Sachen dazu, lernt andere Menschen kennen und sein eigener Horizont wird auch erweitert.

#### **Wie werde ich Schiedsrichter?**

Voraussetzungen: Mindestalter 12 Jahre, zudem Mitglied in einem Verein, Interesse am Fußball, Einsatzbereitschaft für jährlich mindestens 20 Spielleitungen und Teilnahme an Weiterbildungsveranstaltungen an acht bis zwölf Tagen pro Jahr.

Ausbildung: Je nach Landesverband 20 bis 50 Unterrichtsstunden im Zeitraum von drei bis zwölf Ausbildungstagen innerhalb von einer Woche bis sechs Wochen. Dabei Einführung in die Grundzüge der Fußballregeln.

Prüfung: Schriftliche (Beantwortung von Regelfragen) und auch körperliche Prüfung (zum Beispiel 1.300-m-Lauf in sechs Minuten).

Einsätze: Nach Prüfung, je nach Alter im Junioren- und auch schon im Senioren-Bereich, beginnend in den Basisklassen. Hierbei erfolgt möglichst Betreuung durch erfahrene Kollegen ("Paten").

Aufstieg: Bei Eignung können gegebenenfalls auf Kreis- und Bezirksebene zwei Klassen in einem Jahr übersprungen werden. Ab Landesliga benötigt jeder Kandidat pro Spielklasse grundsätzlich ein Jahr. Bis in die Bundesliga sollen mindestens sechs bis acht Jahre veranschlagt werden. Die Eignung für die höhere Spielklasse wird durch Schiedsrichter-Beobachter festgestellt.

Finanzen: Die Sportkleidung wird normalerweise vom Verein gestellt. Die Fahrtkosten zu den Spielleitungen werden ersetzt, daneben gibt es abhängig von der Spielklasse Aufwandsentschädigungen zwischen € 4 (Schülerspiele), € 150 (Regionalliga) und € 3068 (Bundesliga).

Quelle: Deutscher Fußballbund

Der TuS 1890 Rumbeck würde sich freuen, wenn du „Sportkamerad“ Interesse hast. Wir möchten hier nochmals hervorheben, dass auch weibliche Sportkameradinnen Schiedsrichter werden können!

Du wirst vom Verein und durch unsere aktiven Schiedsrichter unterstützt. Der Anwärterlehrgang wird im Kreis Arnsberg zweimal im Jahr ermöglicht. Bei deinem Interesse kontaktieren wir schnellstmöglich den Kreisschiedsrichterobmann um einen Lehrgangsplatz zu bekommen.

Bei Interesse melde dich doch unter: **Dieter Korb/ 1.Geschäftsführer/02931-13640**. Wir vereinbaren dann ein Gesprächstermin mit dir und können uns dann an der neuen Sportanlage im Windfirkel über Einzelheiten unterhalten.

Mit sportlichem Gruß

Der Vorstand TuS Rumbeck